



Projektbüro „Öffentliche Fahrradverleihsysteme“  
c/o Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH

Versand erfolgt per e-Mail

Nürnberg, 1. Juni 2009

**Ausschreibung zur Durchführung eines bundesweiten Modellversuchs „Innovative öffentliche Fahrradverleihsysteme“ – Neue Mobilität in den Städten**

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

die Stadt Nürnberg bewirbt sich mit den beiliegenden Unterlagen zur Durchführung eines bundesweiten Modellversuchs „Innovative öffentliche Fahrradverleihsysteme“ – Neue Mobilität in Städten. Wir möchten mit der Bewerbung unser besonders großes Interesse an der Ausschreibung zum Ausdruck bringen.

Die Stadt Nürnberg verfolgt seit Jahren das Ziel, die Verkehrsarten des Umweltverbundes zu stärken. Insbesondere der Fußgänger- und Radverkehr stehen dabei im Fokus gezielter Maßnahmen. Gerade in den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass die verstärkten Anstrengungen in der Politik und in der Verwaltung zur Förderung des Radverkehrs Erfolge zeigen: Der Radverkehrsanteil hat zugenommen und nach den uns vorliegenden Untersuchungen noch erhebliches Steigerungspotential. Eine CO<sub>2</sub>-freie Fortbewegung hilft nicht nur dem Klimaschutz, sondern reduziert auch Schadstoffe und Lärm in der Stadt.

Ein öffentliches Fahrradverleihsystem stellt eine sinnvolle Ergänzung des ÖPNV dar. Ein solches System wäre für Nürnberg ein weiterer wichtiger Baustein in der Reihe der für die nächsten Jahre geplanten Radverkehrsprojekte.

Sollte die Bewerbung der Stadt Nürnberg erfolgreich sein, planen wir im Zuge einer öffentlichen Bekanntmachung die Dienstleistungskonzession zum Betrieb des Fahrradverleihs auszuschreiben. Sollte sich in den Verhandlungen mit den potentiellen Bewerbern herausstellen, dass ein langfristiger Zuschuss erforderlich ist, werde ich mich dafür einsetzen, dass der Stadtrat die erforderlichen Zuschüsse im Rahmen der Haushaltsberatungen zur Verfügung stellt.

Ich hoffe, dass Ihnen die Bewerbungsunterlagen zusagen und würde mich sehr freuen, wenn Nürnberg bei der Auswahl der Städte berücksichtigt wird, die einen Modellversuch durchführen können.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ulrich Maly